

# Inhalt

Einleitung .....	7
1. GEFÄHRDUNG UND CHANCEN DER INDIVIDUALITÄT .....	9
Identitätsstreß und Beliebigkeit .....	13
2. NEUE FÄHIGKEITEN .....	17
Sich selber fremd. Isolation inmitten der Erlebniswelt .....	19
Nichts geht mehr von allein. Die neue Unsicherheit .....	23
Der Griff nach dem Ganzen – ein Fehlgriff? .....	26
Die neue Schätzung der Persönlichkeit – Anforderungen im Wirtschaftsleben .....	28
<i>Von der Strategie zur Intuition</i> 30	
<i>Initiative statt Motivation</i> 32	
<i>Selbstführung statt Kontrolle</i> 35	
<i>Die Intuition – Anliegen und Zerrbild</i> 36	
<i>Intuition als geistiges Erleben</i> 40	
<i>Das Ende der Massenproduktion – Folge von «Persönlichkeit»</i> 47	
<i>Die Ambivalenz der Ereignisse</i> 52	
3. SPALTUNG DER SEELEN – GEGENWART DES GEISTES .....	55
Denken, abgelöst von der Wirklichkeit .....	56
Wer führt den Willen? .....	62
Abspaltung des Gefühls .....	64
Der unbewußte Schwellenübertritt der Menschheit .....	66

4. SELBSTERZIEHUNG .....	76
Die «Siebenundzwanzigjährigkeit» des gegenwärtigen Menschen .....	77
Spirituelle Selbsterziehung .....	82
5. WEGE ZUM HÖHEREN SELBST .....	87
Stufen des Ich-Bewußtseins .....	89
1. <i>Ich-Gefühl</i> 89	
2. <i>Ich als Tätigkeitszentrum</i> 91	
3. <i>Ich als Glied einer geistigen Welt</i> 93	
4. <i>Ich als selbständige geistige Wesenheit</i> 94	
Die Erweiterung der Gegenwart zur Zukunft .....	97
1. <i>Punktuelle Gegenwart</i> 98	
2. <i>Zusammenhang</i> 100	
3. <i>Entwicklung</i> 103	
4. <i>Freiheit</i> 106	
Seelische Dispositionen .....	III
1. <i>Staunen – Samenkorn des Wissens</i> 112	
2. <i>Ehrfurcht – der Zugang des Gefühls</i> 114	
3. <i>Einklang. Denken als Mittel der Selbsterziehung</i> 115	
4. <i>Integration von Selbst und Welt</i> 116	
Das höhere Selbst in der Bewußtseinsgeschichte .....	118
Anmerkungen .....	127